

Synopse

Siebter Beschluss des Fachbereichs 03 – Sozial- und Kulturwissenschaften - vom 11.02.2015 zur Änderung der Speziellen Ordnung des Bachelor-Studiengangs „Bildung und Förderung in der Kindheit“ des Fachbereichs 03 vom 19.04.2006

- zuletzt geändert durch den 6. Änderungsbeschluss vom 05.02.2014-

I. Die Anlage 2 (Modulbeschreibungen) erhält folgende Fassung:

03 BA AEW 1	Historische und systematische Grundlagen	1.- 2. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Historische und systematische Grundlagen der Erziehungswissenschaft		
Englische Modulbezeichnung	Historical and Systematic Principles		
Modulcode	03 BA AEW 1		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft / IfE		
Verw. in StG./Sem.	BA „Außerschulische Bildung“ BA „Bildung und Förderung in der Kindheit“		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ingrid Miethe / Dr. Birgit Retzlaff		
Voraus. für Teilnahme	Keine Besuch der Vorlesung (1) für 2; 1 und 2 für 3		
Kompetenzziele	Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • lernen verschiedene Konzepte der Erziehungswissenschaft und typische Repräsentanten der Pädagogik kennen • können pädagogisches Handeln in seinen ethischen Implikationen reflektieren • können die historische Genese der erziehungswissenschaftlichen Disziplin nachvollziehen und ihre interdisziplinäre Verflechtung mit anderen Human- und Sozialwissenschaften rekonstruieren 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • ausgewählte Positionen und Vertreter der Erziehungswissenschaft • Konzepte, Professionalisierung und Disziplinentwicklung 		
Lehrveranst. form(en)	1 Vorlesung, 1 Seminar, 1 Proseminar (je 2 SWS)		
Workload insges in Std.	360h		Credit-Points 12 CP
Davon für: A Lehrveranstaltungen	1 Vorlesung	2 Seminar	3 Proseminar
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h
Ab Vor-/Nachbereit. LN	30h	60h	120h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen		
Prüfungsvorleistung	Semesterbegleitendes und beständenes Portfolio aus 1 für den Besuch von 3		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote	Prüfung/Note: Hausarbeit (10 bis 15 Seiten) oder Referat mit Ausarbeitung (5 bis 10 Seiten) in 2 = 60% Portfolio in 3 = 40% Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung. Vorlesung: aktive Teilnahme am Lerndialog		
Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	Ausgleich: Prüfung nach Art und Umfang der nicht bestanden Prüfungen Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung oder Modulwiederholung		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	Jährlich, 2 Semester		
Aufnahmekapazität	180 (120 BA Außerschulische, 60 BA Bildung und Förderung)		

Unterrichtssprache	Deutsch
--------------------	---------

03 BA AEW 2	Theorie und Praxis	3.-4. Sem.	12 CP
Modulbezeichnung	Theorie und Praxis von Bildung und Erziehung		
Englische Modulbezeichnung	Theory and Practice		
Modulcode	03 BA AEW 2		
FB / Fach / Institut	FB 03 / Institut für Erziehungswissenschaft / IfE		
Verw. in StG../ Sem.	BA „Außerschulische Bildung“ BA „Bildung und Förderung in der Kindheit“		
Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Ingrid Miethe / Dr. Jörg Johannes Lechner		
Voraus. für Teilnahme	Keine		
Kompetenzziele	<p>Die Studierenden ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • lernen Theorie und Praxis von Erziehung und Bildung kennen und beurteilen • setzen sich mit gegenwärtigen Problemen und Aspekten des pädagogischen Handlungsfeldes und der erziehungswissenschaftlichen Theoriebildung auseinander • lernen gesellschaftliche, politische, kulturelle und anthropologische Grundlagen von Erziehungs- und Bildungsprozessen kennen und in ihrer Bedeutung für pädagogisches Handeln einschätzen • lernen aktuelle pädagogische Ansätze kennen (z.B. Diversity, Gender, Interkulturalität) 		
Modulinhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe von Erziehung und Bildung, Entstehungszusammenhänge und Weiterentwicklung von Erziehungs- und Bildungstheorien 		
Lehrveranst.form(en)	1 Vorlesung, 1 Seminar, 1 Proseminar (je 2 SWS)		
Workload insges in Std.	360h	Credit-Points 12 CP	
Davon für: A Lehrveranstaltungen	1 Proseminar	2 Seminar	3 Vorlesung
Aa Präsenzstunden	30h	30h	30h
Ab Vor-/Nachbereit. LN	120h	60h	30h
B Selbstgestaltete Arbeit im Modul:	60h ergänzende Lektüre oder selbstorganisierte Arbeitsgruppen		
Prüfungsform(en) und Bildung der Modulnote	<p>Prüfung/Note: Portfolio in 1 = 40 % Hausarbeit (10 bis 15 Seiten) oder Referat mit Ausarbeitung (5 bis 10 Seiten) in 2 = 60% Die Bekanntgabe der Prüfungsform erfolgt durch die Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltung.</p> <p>Vorlesung: aktive Teilnahme am Lerndialog, Semesterbegleitendes und bestandenes (nicht benotetes) Portfolio aus 3 für den Abschluss des Moduls.</p>		
Form d. Ausgleichspr. Form d. Wiederholungspr.	<p>Ausgleich: Prüfung nach Art und Umfang der nicht bestandenen Prüfungen Wiederholung: mündl. o. schriftl. Prüfung oder Modulwiederholung</p>		
Angebotsrhythmus, Dauer in Semestern	jährlich, 2 Semester		
Aufnahmekapazität	180 (120 BA Außerschulische, 60 BA Bildung und Förderung)		
Unterrichtssprache	Deutsch		